

OTS0137, 12. Juli 2012, 14:12



Landesgericht Linz beeidet den 1. blinden Sachverständigen

Wien (OTS) - Am 12.7.2012 wurde von der Präsidentin des Landesgerichtes Linz, Herr Dietmar Janoschek vereidigt. Er ist damit der erste blinde "Allgemein beeedete und gerichtlich zertifizierte Sachverständige für barrierefreies Bauen und Gestalten" in Österreich.

Viele skeptische Diskussionen gingen dem voraus

Wie kann denn ein Blinder bautechnische Pläne beurteilen und wie funktioniert ein Lokalaugenschein zur Beweisaufnahme. Es gab unter Richtern, Architekten und im Sachverständigenverband unterschiedliche befürwortende und ablehnende Meinungen. Immerhin gelten für die Bestellung von Richtern ähnliche Voraussetzungen wie für Sachverständige und blinde Richter wurden bisher nicht zugelassen.

Dietmar Janoschek, der vor 20 Jahren erblindet ist und sich seit dem für behinderte Menschen und ein barrierefreies Leben für alle einsetzt, hat sich in den letzten zwei Jahrzehnten umfangreiches Wissen angeeignet und zahlreiche Ausbildungen abgeschlossen. Er ist seit 1998 in der Landwirtschaftskammer OÖ als Projektleiter für barrierefreies Bauen tätig. Seit 2003 leitet er als Präsident und Geschäftsführer den gemeinnützigen Verein freiraum-europa., der bereits sehr viele öffentliche Stellen, Unternehmen und Privatpersonen bei der Umsetzung von barrierefreiem Bauen und Gestalten beraten und unterstützt hat.

Mehr Infos: www.freiraum-europa.org

"Nun auch noch die Ausbildung zum allgemein beeedeten und gerichtlich zertifizierten Sachverständigen zu machen war die logische Konsequenz aufgrund meiner bisherigen Arbeit": so Janoschek.

Eignung war ausschlaggebend

Für die Beurteilung von bautechnischen Plänen braucht der blinde Dietmar Janoschek die Unterstützung durch einen Sehenden, der ihm im Detail den Plan erklären kann. Die Beurteilung und Erarbeitung eines Gutachtens kann Herr Janoschek dann selbstständig mit modernen Technologien, wie seinem sprechenden Computer mit Blindenschriftdisplay, vornehmen.

Lokalaugenscheine kann er weitgehend ohne fremde Hilfe durchführen. Zum Abmessen bedient er sich eines sprechenden Maßbandes und zur Dokumentation eines Diktiergerätes. Seine Unterlagen hat er in Blindenschrift auch unterwegs verfügbar.

Am 25.6.2012 legte Dietmar Janoschek vor der Prüfungskommission am Landesgericht Linz, unter Vorsitz von Richter Mag. Eichinger sowie zwei Architekten, die Sachverständigenprüfung mit Auszeichnung ab.

Die Präsidentin des Landesgerichtes Linz, Frau Mag.a Katharina Lehmayr, gratulierte Herrn Dietmar Janoschek anlässlich der Beeidigung, zu diesem großartigen Erfolg und wünscht ihm für seine weitere Zukunft als Gerichtssachverständiger alles Gute.

Interessenvertretung, Hilfsprojekte, Beratung, Planung, Akademie, Produkte

freiraum-europa ist der gemeinnützige internationale Dachverband für barrierefreies Bauen, Gestalten und Kommunikation. Er vertritt den 1993 gegründeten Europäischen Dachverband EIDD - Design for all Europe, der in 23 Staaten tätig ist. Er verfügt über langjährige Erfahrung und agiert in einem großen Netzwerk mit speziell geschulten ExpertInnen. Durch Aufträge und Spenden an freiraum-europa sichern Sie Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung und unterstützen Hilfsprojekte.

selbstbestimmt, gleichberechtigt, barrierefrei:

www.freiraum-europa.org

Rückfragen & Kontakt:

freiraum-europa

die expertInnen für barrierefreiheit

Austria: Wienerstraße 131 D, 4020 Linz

Germany: B-o-B, Spomholzstraße 28-29, 12159 Berlin

Tel. und Fax: +43 732 94 66 00

Mobil: +43 699 141 323 45

generaloffice@freiraum-europa.org

OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES
AUSSENDERS | NEF0007